



SICHERHEITSDATENBLATT

nach EG-Richtlinie 2001/58/EG

Druckdatum: 27-Jun-2005

Revisionsnummer: 0

Überarbeitet am: (invalid date)

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS- UND FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung

Produktnummer: 2960
Produktname: Celaflor Rosen-Pflaster Hortex
Synonyma: 2966

Verwendung des Stoffs/der Zubereitung

Empfohlener Anwendungsbereich: Insektizid.

Firmenbezeichnung

Scotts CELAFLOOR GmbH & Co. KG
Konrad-Adenauer-Str. 30
55218 Ingelheim
Telefon: 01805/ 780 300 (0,12 €/Min)

Notrufnummer:

Auskunftgebender Bereich: Scotts CELAFLOOR GmbH & Co. KG Telefon: 01805-780 300 (0,12 €/Min)
Hotline bei Anfragen toxikologischer Art/ Vergiftungen: 0171/ 33 93 440

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Pflaster aus Trägerfolie, Haftkleberschicht und Schutzfolie

Inhaltsstoffe	CAS-Nr	Gewicht %	EG-Nr.	Einstufung
Dimethoat	60-51-5	1 - 5%	015-051-00-4	Xn;R21/22
1-Methyl-2-pyrrolidone	872-50-4	1 - 5%	212-828-1	Xi; R36/38

Für den ganzen Wortlaut der R-Sätze in diesem Abschnitt, siehe unter Abschnitt 16

3. MÖGLICHE GEFAHREN

Einstufung

Das Produkt ist nach der Richtlinie 1999/45/EG als nicht gefährlich eingestuft

Wichtigste Gefahren

4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Überarbeitet am: (invalid date)

Seite 1 von 6

Allgemeine Hinweise:	Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Verschlucken:	Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Einatmen:	An die frische Luft gehen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Hautkontakt:	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen.
Augenkontakt:	Sofort mit viel Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid (CO₂), Pulver, Wassersprühstrahl, alkoholbeständiger Schaum.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kohlenstoff- und Stickstoffoxide Schwefeloxide Phosphoroxide

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Im Brandfall umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Besondere Löschhinweise:

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung:

Mechanisch aufnehmen. Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen..

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung:

Technische Maßnahmen/Vorsichtsmaßnahmen:

Keine besonderen technischen Schutzmaßnahmen erforderlich.

Hinweise für sichere Handhabung:

Dämpfe/Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Lagerung:

Technische Maßnahmen/Lagerungsbedingungen:

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Hitze schützen. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Wasserrechtliche Bestimmungen beachten..

Unverträgliche Produkte:	Oxidationsmittel.
Besondere Verwendung(en):	Keine.
Verband der Chemischen Industrie (VCI):	Entfällt
Gefahrklasse nach VbF	Entfällt

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

Technische Schutzmaßnahmen: Für angemessene Lüftung sorgen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Bei dauerhaft sicherer Einhaltung der Grenzwerte keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Handschutz: undurchlässige Handschuhe. Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt gegeben werden.. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden..

Augenschutz: Schutzbrille.

Haut- und Körperschutz: Normale, leichte Arbeitskleidung tragen.

Hygienemaßnahmen Vor den Pausen und sofort nach der Anwendung Hände waschen.

Expositionsgrenzwerte

1-Methyl-2-pyrrolidone
Deutschland TRGS 900 MAK

80mg/m³ 19ml/m³

9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Allgemeine Angaben

Aussehen: fest
Farbe: grün
Geruch: charakteristisch

Wichtige Angaben über Gesundheit, Sicherheit und Umwelt

Entzündlichkeit (fest, gasförmig): Das Produkt ist nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr: Nicht explosionsgefährlich
Löslichkeit: unlöslich

Sonstige Angaben

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität:	Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Stickoxide (NOx) Phosphoroxide Kohlenstoffoxide Schwefeloxide

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

Information über Bestandteile

Produktinformation

Lokale Effekte

Hautreizung:	Schwache Hautreizung.
Augenreizung:	Kurzzeitige, reversible Reizwirkung.
Einatmen:	Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Verschlucken:	Bei bestimmungsgemäßigem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.
Sensibilisierung:	Keine Sensibilisierung.

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Produktinformation

Wassergefährdungsklasse (WGK):	Wassergefährdungsklasse WGK = 2 (Selbsteinstufung) wassergefährdend
---------------------------------------	---

Information über Bestandteile

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Abfälle von Restmengen / ungebrauchten Produkten:	Produkt aufbrauchen. Restentleerte Verpackungen den Sammelstellen für Wertstoffe zuführen.. Die Zuordnung von Abfallschlüsselnummern nach dem EAK ist branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.
Verunreinigte Verpackungen:	Leere Behälter können unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Produktinformation

Physikalischer Zustand: fest

ADR/RID

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Lufttransport ICAO-TI-DGR

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

Seeschiffstransport IMDG/GGVSee

UN-Nr: Nicht für den Transport klassifiziert (frei beförderbar).

15. VORSCHRIFTEN

Gefahrenbezeichnung:

Das Produkt muss nicht gemäss den EU-Verordnungen klassifiziert werden.

Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanleitung einzuholen

16. SONSTIGE ANGABEN

Wortlaut der R-Sätze unter Abschnitt 2

R21/22 - Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut und beim Verschlucken.

R36/38 - Reizt die Augen und die Haut.

Revisionsgrund: Keine

Hergestellt durch: Regulatory Affairs Department.

Die beinhaltenen Informationen und Auskünfte können nach bestem Wissen und Gewissen von Scotts zum Zeitpunkt der Fertigung dieses Dokumentes als verlässlich angesehen werden. In bezug auf die Verlässlichkeit wird jedoch keine Garantie erteilt. Scotts ist nicht haftbar für egal welche Verluste oder Schäden, die eine Folge sind des Gebrauchs dieser Informationen und Auskünfte. Keine Zustimmung wird erteilt zum unlizenziierten Gebrauch von egal welchen patentierten Erfindungen. Ferner ist Scotts nicht haftbar für egal welche Schäden oder Verletzungen, die eine Folge sind eines unnormalen Gebrauchs, Mißachtung von empfohlenen Anwendungsweisen oder Risiken, die in der Natur des Produktes liegen

Ende des Sicherheitsdatenblatts